



## Diagnostik

### Welche Laboruntersuchungen gibt es?

Ein einmal entstandener Schaden, z. B. an den Eierstöcken, kann durch eine Antibiotikatherapie nicht wieder rückgängig gemacht werden. Daher ist die frühe Erkennung der CT-Infektion von hoher Wichtigkeit.

Chlamydien sind schwer nachzuweisen. Seit Anfang 2009 darf für das CT-Screening ausschließlich das so genannte PCR-Verfahren anhand einer Urinprobe angewendet werden.

Hierbei handelt es sich um ein molekulargenetisches Verfahren, bei dem kleinste Mengen des Erbguts der Erreger nachgewiesen werden können.

Bei besonderen klinischen Fragestellungen eignen sich auch Abstriche von Gebärmutterhals, Harnröhre oder Augenbindehaut.

Bei einem chronischen Verlauf der Erkrankung kann zusätzlich eine Untersuchung des Blutes auf Antikörper gegen den Erreger nötig sein.

---

*Frühzeitig erkannt, ist eine CT-Infektion mit einem Antibiotikum gut zu behandeln! Bedenken Sie bitte, dass Ihr Partner unbedingt ebenfalls behandelt werden sollte, auch um eine Wiederansteckung zu verhindern!*

---

## Vorsorge

### Sollte ich einen Test auf CT durchführen lassen?

Bitte kreuzen Sie an:

- Ich bin unter 25 Jahre alt
- Ich bin schwanger
- Ich bin sexuell aktiv
- Ich hatte schon mal ungeschützten Sex (ohne Kondom)
- Ich habe Schmerzen direkt nach dem Geschlechtsverkehr
- Ich habe gelblich-klebrigen Ausfluss
- Ich habe Juckreiz im Intimbereich
- Ich habe Schmerzen beim Wasserlassen
- Ich habe öfter Unterleibsschmerzen
- Ich habe einen unerfüllten Kinderwunsch

Wenn Sie eine oder mehrere Aussagen angekreuzt haben, sollten Sie sich zu einem Test auf Chlamydien beraten lassen. Sprechen Sie uns an!

## Kontakt

### Sprechen Sie uns an!

Diese Broschüre enthält allgemeine, zur Verständlichkeit vereinfachte Informationen. Diese sind kein Ersatz für eine individuelle ärztliche Beratung oder Behandlung. Aufgrund dieser Informationen dürfen keine eigenständigen Diagnosen erstellt oder Therapien begonnen, verändert oder beendet werden.

### Haben Sie weitere Fragen zu diesem Thema?

Wir stehen Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung und beraten Sie in allen Fragen rund um Ihre Gesundheit!

Ihr Praxisteam

Ausgabe 05/2020 | Nachdruck verboten | © Titelfoto: benicce/photocase.com

UNBEMERKT BETROFFEN?

## Chlamydieninfektion

*Welche Anzeichen für eine Infektion gibt es? Wie kann ich eine Ansteckung verhindern? Welche Folgen kann eine Infektion haben?*



**BIOSCIENTIA**  
LABOR KARLSRUHE

Bioscientia MVZ Labor Karlsruhe GmbH  
Am Rüppurrer Schloß 1 · 76199 Karlsruhe  
Telefon 0721 6277-500 · Telefax 0721 6277-900  
[www.bioscientia.de/standorte/karlsruhe](http://www.bioscientia.de/standorte/karlsruhe)

# Chlamydien

## Liebe Patientin, lieber Patient,

Schätzungen zu Folge stecken sich jährlich 300.000 Erwachsene in Deutschland beim Geschlechtsverkehr mit dem Bakterium Chlamydia trachomatis an.

Die meisten dieser Infektionen bleiben unbehandelt, da die Betroffenen sie nicht einmal bemerken. Denn: Die Infektion verläuft bei Frauen in etwa 80%, bei Männern in der Hälfte der Fälle völlig symptomlos. Vorhandene Symptome werden zusätzlich oft unterschätzt oder dem Arzt aus Scham nicht mitgeteilt.

Wird die Infektion aber nicht behandelt, kann sie schwerwiegende Folgen haben.

Daher möchten wir Sie im Folgenden über die Möglichkeiten der Diagnose und Therapie einer Chlamydieninfektion informieren.

**Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.  
Ihr Praxisteam**

## Weiterführende Informationen:

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)

10% aller 16–17-jährigen sind laut einer Interventionsstudie in Berlin mit Chlamydien infiziert. Gerade in dieser Gruppe mangelt es an Aufklärung.

Die BZgA bietet Jugendlichen Informationen rund um das Thema Sexualität.

www.loveline.de

# Krankheitsverlauf

## Wie verläuft eine Infektion mit dem Bakterium Chlamydia trachomatis?

Es gibt verschiedene Untergruppen der Chlamydien. Die Informationen dieser Broschüre beziehen sich ausschließlich auf die Infektionen mit dem Bakterium Chlamydia trachomatis (CT) der Serogruppen D-K. Diese gehören hierzulande zu den häufigsten Krankheitsregenern.

---

*Die einzige Möglichkeit sich vor einer Infektion mit CT zu schützen ist – neben der Enthaltbarkeit – die Benutzung von Kondomen! Die Pille und andere Verhütungsmaßnahmen bieten keinen Schutz vor Geschlechtskrankheiten!*

---

Eine CT-Infektion kann akut sein, aber auch einen chronischen Verlauf entwickeln. Letzteres ist vor allem dadurch bedingt, dass die Erkrankung häufig nicht früh genug erkannt wird.

Zu Anfang entsteht eine Entzündung der Schleimhäute der Genitalien, der Harnröhre und bei der Frau des Gebärmutterhalses.

### Bei Frauen können folgende Symptome auftreten:

- Ungewöhnlicher Ausfluss (gelblich-klebrig)
- Juckreiz
- Schmerzhaftes Zwischenbluten
- Blutungen direkt nach dem Geschlechtsverkehr
- Brennende Schmerzen beim Wasserlassen
- Unterleibsschmerzen

### Symptome bei Männern können sein:

- Eitriger Ausfluss aus der Harnröhre
- Schmerzhaftes Schwellen der Hoden
- Brennende Schmerzen beim Wasserlassen

# Risiken

## Warum ist eine Infektion gefährlich?

Geht eine Chlamydieninfektion in das chronische Stadium über, kann die Infektion weiter aufsteigen:

### ➤ Unfruchtbarkeit, Bauchhöhlen-/Eileiterschwangerschaft

Eine andauernde Entzündung der Eileiter führt zu Verklebungen und Vernarbungen.

---

*CT-Infektionen sind heute zu 50% die Ursache für Unfruchtbarkeit bei Frauen! Derzeit wird auch die Beeinträchtigung der Zeugungsfähigkeit von Männern diskutiert.*

---

### ➤ Fehlgeburten/Infektionen Neugeborener

Chlamydien sind möglicherweise Ursache für vorzeitigen Blasensprung und Früh-/Fehlgeburten. Dies ist allerdings noch nicht eindeutig belegt. Fakt ist, dass infizierte Mütter ihre Kinder während der Geburt anstecken können. Dadurch kann es bei den Neugeborenen zu Bindehautentzündungen (Einschlusskonjunktivitis) und Lungenentzündung (atypische Pneumonie) kommen.

### ➤ Pelvic inflammatory disease (PID)

Dies ist eine Entzündung des kleinen Beckens der Frau sowie der Ausbreitung der Infektion auf die Bauchhöhle und das Bauchfell der Leber (Perihepatitis). Fieber, Schmerzen im rechten Oberbauch und der rechten Schulter sind Anzeichen für diese Komplikation.

---

*Ein Sonderfall: Chlamydien können bei nicht ausreichend gechlortem Wasser im Schwimmbad zur so genannten Schwimmbad-Konjunktivitis (Bindehautentzündung) führen!*

---

### ➤ Reaktive Arthritis/Reiter-Syndrom

Das Auftreten einer nicht-eitrigen Harnröhrentzündung in Kombination mit Gelenks- und Bindehautentzündungen nennt man Reiter-Syndrom. Dies tritt überwiegend bei Männern auf.

### Weitere Komplikationen können sein:

- Entzündungen der Knie, Sprung- und Zehengelenke
- Entzündungen des Kreuzbeines, der Wirbelsäule und der Bindehaut der Augen
- Schuppenflechtartiger Hautausschlag
- Entzündungen des Herzmuskels (Myocarditis)
- Entzündungen des Rippenfells (Pleuritis)
- Entzündung der Hauptschlagader (Aortitis)

## Häufige Irrtümer:

### ➤ Wenn mein Partner treu ist, kann ich keine Infektion haben!

Falsch! Sie oder Ihr Partner können sich bereits in einer vorangegangenen Beziehung angesteckt haben, ohne dass Sie es bemerkt haben.

### ➤ Wenn ich mich nach dem Geschlechtsverkehr gründlich wasche, kann ich eine Infektion vermeiden!

Falsch! Eine Infektion kann durch normale Hygienemaßnahmen nicht verhindert werden. Übertriebene Hygienemaßnahmen stören sogar die natürliche Abwehr der Schleimhäute und führen so vermehrt zu Infektionen.

### ➤ Wenn ich regelmäßig zur Untersuchung beim Frauenarzt gehe, kann ich keine CT-Infektion haben!

Falsch! Eine symptomlose CT-Infektion wird bei der normalen Krebsvorsorge nicht unbedingt entdeckt. Seit 2008 wird Frauen unter 25 einmal im Jahr ein Screening angeboten!